

Kursleitung:

Birgit Meid-Kappner M.A.



ist Bildungsreferentin im Heinrich Pesch Haus, Katholische Akademie Rhein-Neckar, Leiterin des Zentrums für Ethik, Führung und Organisationsentwicklung im Gesundheitswesen (Zefog) und zertifizierte Ethikberaterin (AEM).

Dr. Gwendolin Wanderer



ist Theologin und Medizinethikerin. Sie ist Dozentin im Studiengang Angewandte Pflegewissenschaft an der Frankfurt University of Applied Sciences in Frankfurt am Main und Vorsitzende des Frankfurter Ethiknetzwerk e.V.

Sie ist Trainerin für Ethikberatung im Gesundheitswesen und u. a. Mitherausgeberin der Bücher „Perspektiven der Medizinethik in der Klinikseelsorge“ (2009), „Religiöser Pluralismus in der Klinikseelsorge“ (2014) und „Narrative Ethik in der Klinikseelsorge. Ethische und theologische Analysen und Diskussionen von Fallbeispielen“ (2023).

Kosten des Zertifizierungskurses:

1.789 Euro inkl. Verpflegung, Tagungsgetränken und Kursmaterialien

Es besteht die Möglichkeit, im Heinrich Pesch Hotel zu übernachten. Bitte buchen Sie rechtzeitig, da nur eine begrenzte Anzahl von Zimmern zur Verfügung steht. Weitere Informationen unter www.heinrich-pesch-hotel.de

Der Preis für Übernachtung/Frühstück/Abendessen beträgt pro Nacht 85,60 Euro.

Unsere AGB finden Sie hier:

<https://heinrich-pesch-haus.de/agbs/>

Veranstalter

Zefog im Heinrich Pesch Haus

Veranstaltungsort

Heinrich Pesch Haus

Frankenthaler Str. 229, 67059 Ludwigshafen am Rhein

Ihre Ansprechpartnerin:

Birgit Meid-Kappner M.A.

Bildungsreferentin und Leitung Zefog

Zefog im Heinrich Pesch Haus

Frankenthaler Str. 229, 67059 Ludwigshafen am Rhein

E-Mail: meid-kappner@zefog.de

Tel.: 0621 5999 176 und mobil 0173 216 12 04

www.zefog.de

www.heinrich-pesch-haus.de

Anmeldung

per E-Mail an info@zefog.de wird bis spätestens 24.09.2024 erbeten.

Die Anmeldung verpflichtet zur Teilnahme an allen sechs Modulen.

Das Heinrich Pesch Haus hat das Recht, bei ungenügender Beteiligung Veranstaltungen abzusagen. Bereits angemeldete Teilnehmer*innen werden spätestens fünf Tage vor Beginn benachrichtigt. Bezahlte Entgelte werden erstattet. Weitergehende Ansprüche bestehen nicht. Ein Wechsel der Leitung berechtigt weder zum Rücktritt noch zur Minderung der Kurskosten.

Im Fall einer Stornierung weniger als sechs Wochen vor Tagungsbeginn fällt eine Ausfallgebühr in Höhe von 20 % der Teilnahmegebühr an. Erfolgt die Stornierung weniger als eine Woche vor Tagungsbeginn, fallen 50 %, bei einer Abmeldung am ersten Tag der Veranstaltung 100 % der Teilnahmegebühr an. Sofern Sie jedoch eine*n andere*n Teilnehmer*in benennen können bzw. jemand von der Warteliste nachrückt, entfällt diese Gebühr.



Zertifizierungskurs Medizinethik in der Klinikseelsorge

Oktober 2024 bis Februar 2025

Heinrich Pesch Haus

Katholische Akademie Rhein-Neckar



Zertifizierungskurs

Medizinethik in der Klinikseelsorge

Die Veränderungen des klinischen Alltags durch die ethischen Herausforderungen der modernen Medizin sind in der Medizin- und Pflegeethik aufgenommen worden. Eine professionalisierte Ethik in der Klinikseelsorge wird seit einigen Jahren in Forschungs- und Weiterbildungsprojekten entwickelt. Da es oft gerade die Klinikseelsorger*innen sind, die bei ethischen Konfliktfällen in der Klinik Ansprechpersonen für Patient*innen, Angehörige und Klinikpersonal sind, ist dies von besonderer Bedeutung. Zudem arbeiten sie immer häufiger in den klinischen Ethikkomitees mit, die seit einigen Jahren in vielen Kliniken eingerichtet werden. Neben der seelsorgerlichen ist so auch insbesondere ihre ethische Kompetenz gefragt. Die Ausbildung von Theolog*innen beinhaltet zwar den Bereich der Christlichen Ethik, umfasst aber nicht notwendigerweise die Medizinethik. Im Rahmen des Zertifizierungskurses werden daher theologisch-ethische Fragestellungen mit Blick auf die medizinische Praxis in umfassender Weise vertieft. Der berufs begleitende Zertifizierungskurs für Klinikseelsorger*innen führt ein in den interdisziplinären Bereich der Medizinethik. Er vermittelt die wissenschaftlichen Grundlagen der Medizinethik und unterschiedliche Ansätze innerhalb der Medizinethik. Konflikte, die sich in der Praxis ergeben, werden im Kurs aufgegriffen und vertieft diskutiert. Die theologisch-ethische Perspektive bildet einen eigenen Schwerpunkt der Weiterbildung.

Der Zertifizierungskurs erfüllt die Anforderungen zur Zertifizierung als Ethikberater(in) im Gesundheitswesen (K1) nach dem Curriculum für Ethikberatung im Gesundheitswesen der Akademie für Ethik in der Medizin (AEM).

Die Module im Einzelnen:

- I. **Einführung in die Ethik in der Klinikseelsorge und die Medizinethik**
10.–11.10.2024
Referentinnen: [Dr. Gwendolin Wanderer](#) und [Dr. Katja Weiske](#)
- II. **Ansätze in der Medizin- und Pflegeethik: Prinzipienethik, Care Ethik, Narrative Ethik**
21.–22.10.2024
Referentin: [Prof. Dr. Hille Haker](#)
- III. **Ethische Konflikte in der Klinikseelsorge**
05.–06.11.2024
Referentinnen: [Dr. Gwendolin Wanderer](#) und [Pfr. i.R. Rainer Frisch](#)
- IV. **Moderationstraining Ethikberatung**
05.–06.12.2024
Referent: [Dr. Timo Sauer M.A.](#)
- V. **Ethische Fragen am Lebensende**
15.–16.01.2025
Referentinnen: [Dr. Gwendolin Wanderer](#) und [Dr. Dorothee Dörr M.A.](#)
- VI. **Religiöser Pluralismus in der Klinikseelsorge und Kursabschluss**
17.–18.02.2025
Referent*innen: [Prof. Dr. Knut Wenzel](#), [Talat Kamran](#), [Dr. Gwendolin Wanderer](#)

(Einzelne Terminänderungen vorbehalten)

Methoden:

Impulsvorträge, Kleingruppenarbeit, Gesprächssimulationen, Einzelreflexion

Kursumfang und Seminarzeiten:

Insgesamt 90 UE
Seminartag 1: 10 bis 17 Uhr
Seminartag 2: 9 bis 16 Uhr

Referent*innen:

[Dr. Dorothee Dörr M.A.](#) ist Referentin für Klinische Ethikberatung und Vorsitzende des Klinischen Ethikkomitees an der Universitätsmedizin Mannheim.

[Pfr. i.R. Rainer Frisch](#) war Katholischer Klinikseelsorger an den Universitätskliniken Frankfurt am Main.

[Prof. Dr. Hille Haker](#) ist Professorin für Theologische Ethik an der Loyola University Chicago. Hille Haker leitet das Projekt Medical Ethics in Healthcare Chaplaincy in den USA und ist Mitherausgeberin der Reihe Medical Ethics in Health Care Chaplaincy / Medizinethik in der Klinikseelsorge.

[Talat Kamran M.A.](#) leitet seit 1996 das Mannheimer Institut für Integration und interreligiösen Dialog.

[Dr. Timo Sauer](#) ist Medizinethiker und Trainer für Ethikberatung im Gesundheitswesen (AEM). Er ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Dr. Senckenbergischen Institut für Geschichte und Ethik der Medizin sowie Mitglied der Geschäftsführung des Ethikkomitees des Universitätsklinikums Frankfurt am Main.

[Dr. Katja Weiske](#) ist Medizinethikerin und Biologin. Sie ist wissenschaftliche Mitarbeiterin am Dr. Senckenbergischen Institut für Geschichte und Ethik der Medizin sowie Geschäftsführerin des Ethikkomitees des Universitätsklinikums Frankfurt am Main.

[Prof. Dr. Knut Wenzel](#) ist Professor für Systematische Theologie, Fundamentaltheologie und Dogmatik am Fachbereich Katholische Theologie der Goethe-Universität Frankfurt am Main.

